

Neues vom Tage in Bild und Wort.



Eduard Bernstein, der bekannte sozialistische Schriftsteller und Politiker, kann am 6. Januar seinen 80. Geburtstag feiern.



Der Neujahrsempfang des Diplomatischen Korps beim Reichspräsidenten. Die diplomatischen Vertreter fremder Staaten in Berlin haben — wie alljährlich — am ersten Tag des neuen Jahres dem Reichspräsidenten ihre Glückwünsche ausgesprochen.



Der Generalsekretär der Dager-Schlusskonferenz wird der englische Delegierte Sir Eric Maurice Dantec sein.



Die Ueberreichung des Brautkleides an Prinzessin Marie José von Belgien,

die künftige Gemahlin des Kronprinzen von Italien, im königlichen Palast von Brüssel durch ein Komitee, an dessen Spitze der belgische Verkehrsminister Lippens (links) stand. (Das kostbare Gewebe besteht aus handgearbeiteten Brüsseler Spitzen.)



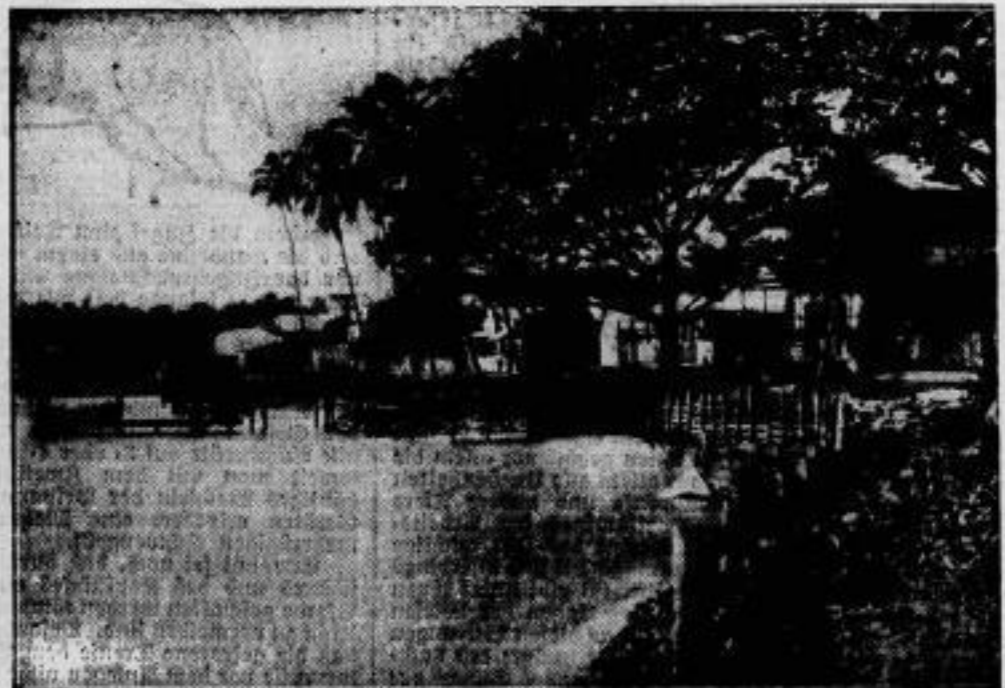
Wieder ein Auto in den Rhein gefahren.

Bei Emmerich stürzte ein Rietsauto mit sechs Personen, die von einer Verlobungsfeier kamen, in den Rhein. Obwohl der Wagen auf eine leichte Stelle geriet, ertranken zwei der Insassen, darunter die Braut, während die übrigen mit mehr oder weniger schweren Verletzungen davorkamen.



Ein Kirchenbau eingestürzt.

Infolge des Orkans, der am 30. Dezember über Deutschland wüthete, ist in Dortmund die im Bau befindliche Kirche der Petri-Nikolai-Gemeinde eingestürzt. Der in Eisenbeton aufgeführte Neubau war bereits bis zu einer Höhe von 30 Metern gediehen. Glücklicherweise waren Verluste an Menschenleben nicht zu beklagen.



Der Schauplatz erster Eingeborenen-Unruhen

war Apia auf Samoa. Die Tumulte, die anfänglich belanglos erschienen, dauern fort und haben bereits eine Reihe von Todesopfern gefordert. Die Unruhen sind die schlimmsten, seitdem die Neuseeländische Regierung das Mandat über die einstige deutsche Kolonie übernommen hat. — Die Aufnahme zeigt den Strand von Apia.